

Welcher Uhrengroßhändler hat die Uhr — an welches Geschäft — geliefert, eventuell an wen ist die Uhr verkauft? Nachrichten erbittet die Staatliche Kriminalpolizei Braunschweig. (VI 1/6512)

**Der Meisterwettbewerb der Uhrmacher!**

**A) Die Wettbewerbsaufgabe**

Die Wahl der Wettbewerbsarbeit wird jedem Teilnehmer aus folgenden Werkstücken freigestellt (Taschenuhr, Armbanduhr, Sekunden-Pendeluhr, [eventuell elektrischer Aufzug] und Schiffschromometer).

Zur Beurteilung der Arbeit sind einzusenden:

1. Werkstück.
2. Kalkulation des Arbeitsstückes.

**B) Einreichung der Wettbewerbsarbeit**

Es finden Bezirksausscheidungen und eine Reichsausscheidung statt.

Zu diesem Zweck ist die Wettbewerbsarbeit zur Bezirksausscheidung bis zum 1. April 1937, mittags 12 Uhr, an den zuständigen Beauftragten zu senden:

Die Bezirksbeauftragten sind:

Für Bezirk	Umfassend die Gaue der NSDAP.	Bezirksbeauftragter	Anschrift: Gaudienststelle „Das Deutsche Handwerk“
1	Ostpreußen u. Danzig	Pg. Rode	Königsberg, Vord. Roßgarten 61
2	Schlesien	„ Kaudewiß	Breslau, Herb.-Welkisch-Str. 17
3	Berlin	„ Mönkemeyer	Reichsdienststelle Berlin SW 11, Europahaus IV
4	Kurmark	„ Görß	Berlin N 24, Johannisstr. 14/15
5	Pommern	„ Gossens	Stettin, Augustastr. 17
6	Mecklenbg.-Lübeck, Hamburg, Schlesw.-Holstein	„ Warrlich	Kiel, Fährstr. 22
7	Ost-Hannover, Süd-Hannov., Braunschw., Weser-Ems	„ Koenig	Hannover, Nikolaistr. 7
8	Westfalen-Nord, Westfalen-Süd	„ Raub	Münster, Bült 29
9	Essen, Düsseldorf	„ Goelle	Essen, Adolf-Hiller-Str. 64
10	Köln-Aachen, Koblenz-Trier	„ Mohr	Köln, An d. Dominikanern 2
11	Kurhessen, Hessen-Nassau	„ Rulff	Kassel, Haus der Arbeit
12	Thüringen, Magdebg.-Anh., Halle-Mersebg.	„ Sehnert	Halle (Saale), Gräfestr. 24, III
13	Sachsen	„ Engler	Dresden, Plaß der SA. 12
14	Bayerische Ostmark	„ Rehm	Bayreuth, Rich.-Wagner-Str. 46
15	Mainfranken, Franken	„ Leuchner	Nürnberg, Sandstr. 29
16	München-Obb., Schwaben	„ Rehm	Augsburg, Heinr. v. Buz-Str. 26
17	Württl.-Hohenzollern	„ Dickert	Stuttgart, Rotestr. 2a
18	Baden, Saarpfalz	„ Mayer	Karlsruhe, Kaiserstr. 148

An die vorstehend aufgeführten Bezirksbeauftragten sind auch alle sonstigen Anfragen seitens der Wettbewerbsteilnehmer zu richten.

Als Aufgabedatum gilt das Datum des Poststempels. Von den eingehenden Arbeiten wird bei der Bezirksausscheidung der erste, zweite und dritte Preis bestimmt. Die mit einem Preis ausgezeichnete Arbeit, in der Regel die mit dem ersten Preis ausgezeichnete, wird von dem Bezirksbeauftragten zur Reichsausscheidung nach Frankfurt a. M. geschickt.

**C) Eigentum und Auswertung**

Die eingesandten Wettbewerbsarbeiten bleiben Eigentum des Einsenders. Die auf der Reichsausscheidung mit dem ersten, zweiten und dritten Preis ausgezeichneten Arbeiten stehen dem Wettbewerbsveranstalter bis zum Reichshandwerkertag 1938 zur freien Verwendung, sofern die Wettbewerbsarbeit nicht verkauft oder bereits für einen Kunden angefertigt wurde. Eventuell mit

eingereichte Zeichnungen und Photographien des Werkstückes sind hiervon ausgenommen. Von den zur Reichsausscheidung zugelassenen 18 Arbeiten wird der erste, zweite und dritte Preis bestimmt. Die Bewertung erfolgt durch den Reichsausschuß. (VI 1/6526)

**Das Kurzzeitzeichen ändert sich!**

Das Kurzzeitzeichen wird vom 15. Januar 1937, 12 Uhr ab, in der verlängerten Form nach untenstehendem Schema gegeben. Die Sendezeiten bleiben unverändert. Die „Punkte“ werden also nach folgendem Schema gesendet:

Sek. 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40 45 50 55 58, 59, 00 (VI 1/6527)

**Reichsinnungsverbands-Nachrichten**

**(194) Garantiegemeinschaft Deutscher Uhrmacher E. V., Wuppertal**

Der Reichsinnungsverband des Uhrmacherhandwerks hat die Aufgabe und die Pflicht, nur die Interessen der Allgemeinheit zu vertreten; er kann deshalb die Vertretung einzelner Gruppen nicht übernehmen.

In einer Aussprache zwischen Herrn Doll, dem Reichsinnungsmeister und dem Geschäftsführer wurden die bestehenden Unstimmigkeiten beseitigt, so daß also jetzt keine Gegensätze mehr bestehen. Herr Doll erklärte sich deshalb im Namen der Garantiegemeinschaft Deutscher Uhrmacher E. V., Wuppertal, bereit, an der Gemeinschaftsarbeit, insbesondere auch an der Gemeinschaftswerbung, teilzunehmen. (VII/1401)

**Reichsinnungsverband des Uhrmacherhandwerks**  
H. Flügel, Reichsinnungsmeister. W. König, Geschäftsführer.

**Die Foto-Studie der UHRMACHERKUNST**

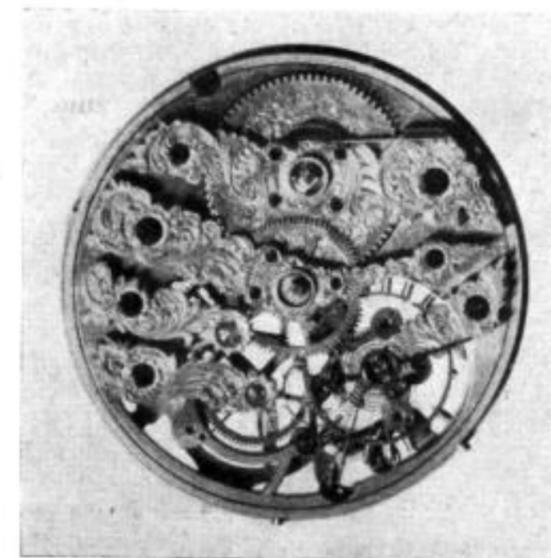


Foto: Rische

Ein selten schönes Skelett-Werk!